



Smart City: Image und Bekanntheit



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



Smart City: Was verstehen die Menschen in Deutschland darunter?

Repräsentative Befragung zu Image und Bekanntheit von Smart City

- ✓ Im Auftrag der Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities (KTS) hat die forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH eine repräsentative Befragung zu Bekanntheit und Image von „Smart City“ durchgeführt.
- ✓ Im Rahmen der Untersuchung wurden im Februar 2022 insgesamt 1.015 deutschsprachige Personen ab 18 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland befragt.
- ✓ Die Erhebung fand jeweils zur Hälfte mithilfe computergestützter Telefoninterviews und als Online-Befragung statt.

Smart City: Nur die Hälfte kann etwas damit anfangen

Haben Sie den Begriff „Smart City“ schon einmal gehört?

- ✓ Menschen, die **in Großstädten** (mehr als 500.000 Einwohner) leben, **kennen zu etwa zwei Drittel den Begriff „Smart City“**. In kleinen Orten (weniger als 5.000 Einwohner) haben nur 42 Prozent von der „Smart City“ gehört.

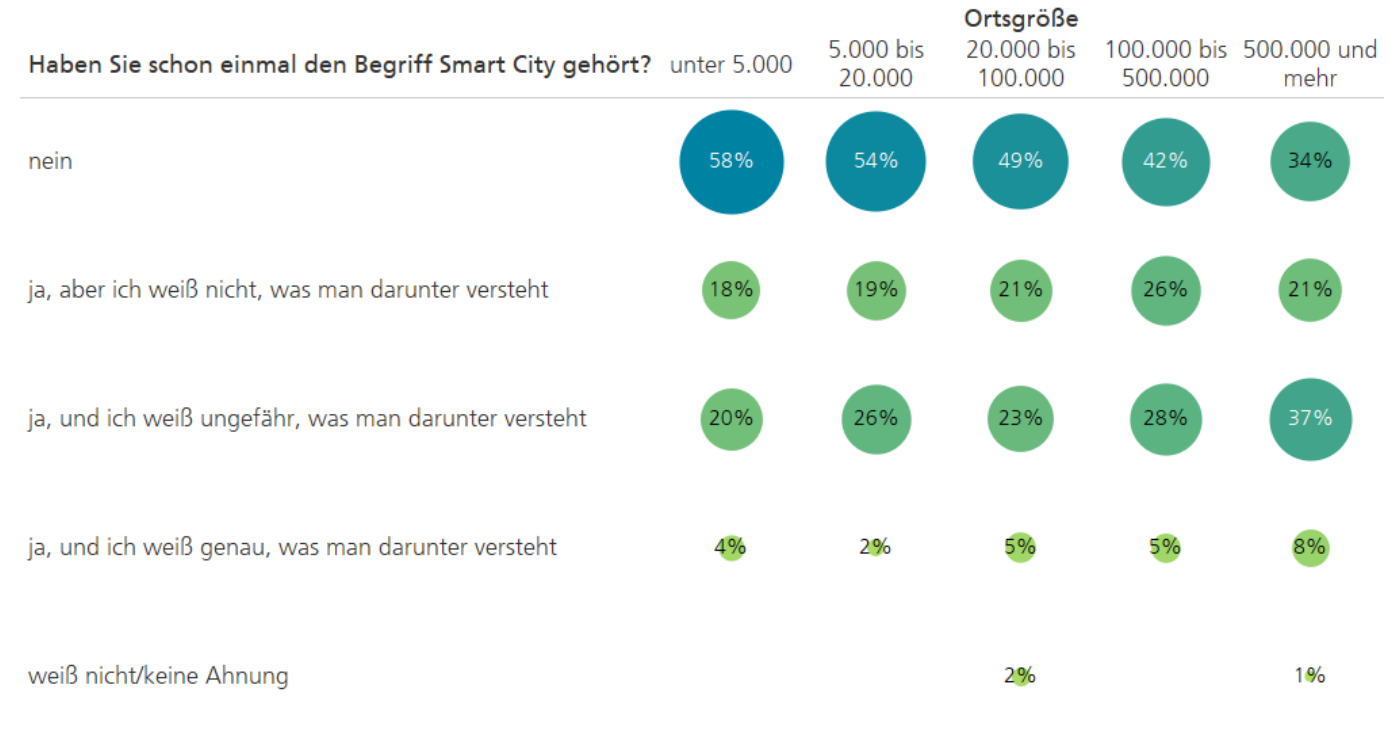
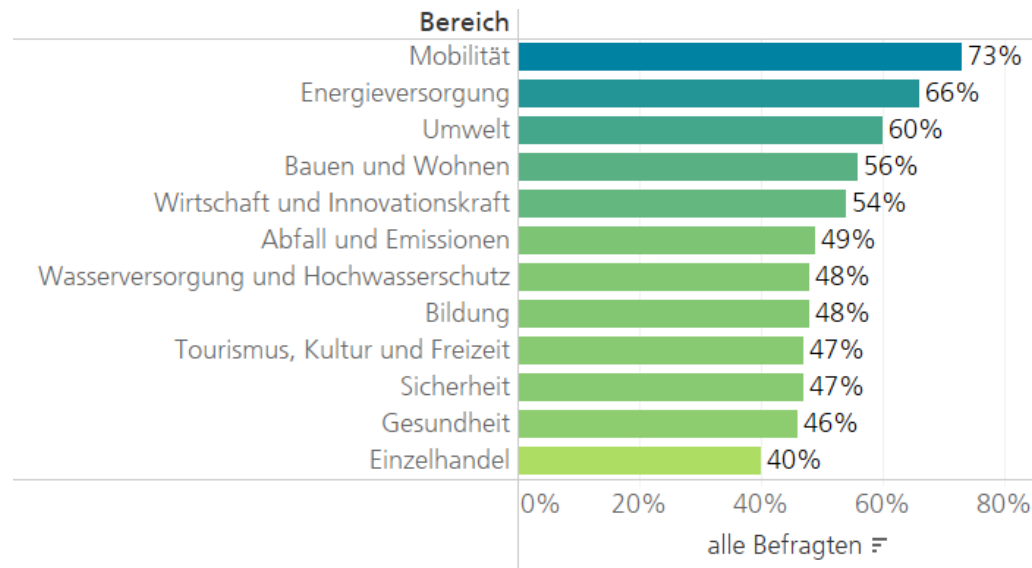


Abb. 1: Bekanntheit des Begriffs „Smart City“ nach Ortsgröße – Werte nicht gewichtet.

Assoziationen: Mobilität wichtigstes Stichwort

Welche der folgenden Bereiche verbinden Sie mit dem Konzept „Smart City“*?



- ✓ Auch bei denjenigen, die von der „Smart City“ vorher noch nicht gehört haben, lösen der Begriff und eine erste Definition **viele Assoziationen** aus. Vor allem der **Bereich Mobilität** sticht hervor.

*Allen Befragten – egal ob sie den Begriff kannten oder nicht – wurde eine Definition der „Smart City“ im Sinne einer integrierten Stadtentwicklung vorgelesen.

Abb. 2: Assoziationen mit Bereichen – nicht dargestellt: keine der genannten 2% und weiß nicht 4%.

Die „Smart City“ und ich

Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Bereiche in Ihrem Alltag?*

- *Anteil der Menschen, denen der genannte Bereich wichtig oder sehr wichtig ist.

- ✓ Viele Themenfelder der „Smart City“ sind den Menschen in ihrem Alltag sehr wichtig: **Gesundheit**, **Bildung** und **Umwelt** werden am häufigsten genannt.

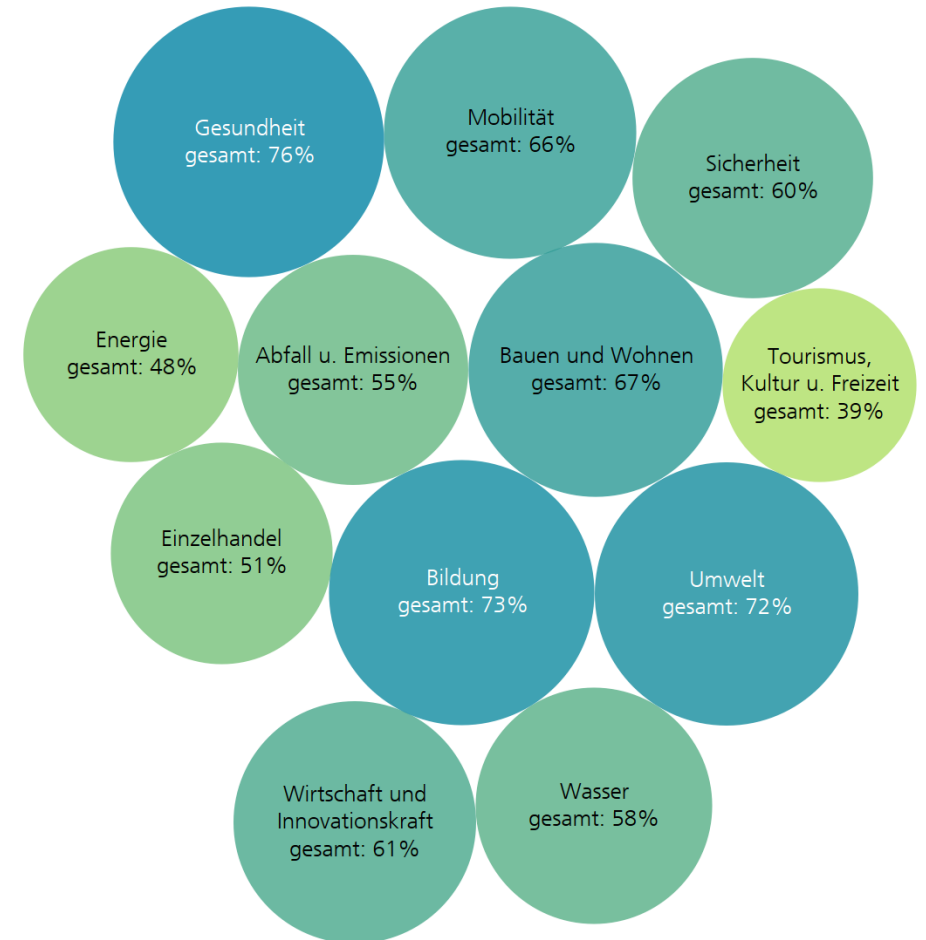


Abb. 3: Bedeutung der Bereiche im Alltag.

Nachhaltig, aber auch Angst vor Überforderung

Nun geht es darum, wie Sie sich das Leben in der „Smart City“ vorstellen.*

- ✓ Mit der „Smart City“ verbinden die Menschen **positive wie negative Aspekte**: Zwar überwiegen die positiven wie **Nachhaltigkeit, Sicherheit und Erleichterung im Alltag**.
- ✓ Vor allem bei den älteren Menschen über 60 Jahren ist die **Angst davor, abgehängt zu werden**, groß (62 Prozent deutliche Zustimmung).

*Prozentzahl derjenigen, die die Optionen (sehr) starke Zustimmung gewählt haben.

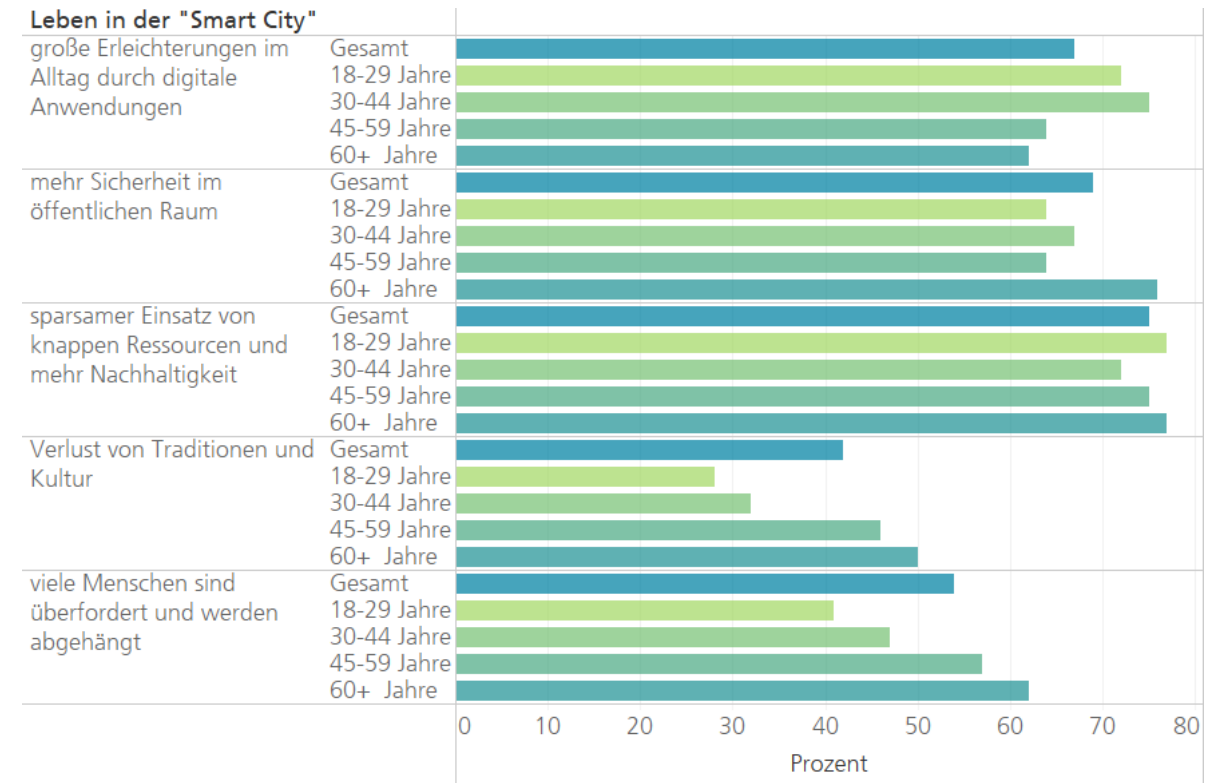


Abb. 4: Leben in der „Smart City“ ausgewählte Antworten nach Altersgruppen.

Mehr erfahren:



www.smart-city-dialog.de



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

